

Gerd Frank

**DIE HERRSCHER
DER OSMANEN**

Aufstieg und Untergang eines Weltreiches

**Econ Verlag
Wien • Düsseldorf**

Inhalt

<i>I. Vorwort</i>	
II. Anfänge der Türken und Entwicklung des Osmanischen Reiches	11
III. Der Name Sultan und seine Verwendung	19
IV. Die Gründung des Osmanischen Reiches	
<i>(1. Periode)</i>	25
Osman Ghazi besteigt den Thron	28
Erste Beziehungen zu Byzanz	36
Eroberungen	44
Der Mongoleneinfall	52
V. Das Große Serail (2. Periode)	57
Politische und religiöse Einigung	60
Feldzüge in Europa	66
Die Eroberung von Konstantinopel	72
Der »heilige« Sultan	84
Krieg mit Ägypten	90
Die Türken vor Wien	98
VI. Der Staat verliert an Macht (3. Periode)	117
Ein Säufer auf dem Thron	120
Der Einfluß der Lieblingsfrauen	128
Erste Risse im Staatsgefüge	140
Stagnation	146
Die Erfindung des Käfigs	152
Ein Staatsstreich	156
Blut und Tränen unter Murad IV.	162

Ausschweifungen	176
Die Wesire an der Macht	184
Niederlagen	190
Mehr Rückschläge	194
Der Friede von Karlowitz	198
VII. <i>Die Jahre des Verfalls (4. Periode)</i>	203
Krieg mit Rußland	206
Mächtige Vasallen	212
Anzeichen des Verfalls	218
Der aufgeklärte Despot	222
Orient in Flammen	228
Reformen und Bündnisse	234
Absetzung und Hinrichtung Mustafas IV.	246
Der Sohn der Französin	250
VIII. <i>Der Zusammenbruch (5. Periode)</i>	259
Auf dem Wege zum Krimkrieg	262
Der Irre von Dolma Bachtsche	268
Der Gefangene auf dem Thron	276
Der rote Sultan	280
Endgültiger Sieg der Jungtürken	290
Das Ende des Osmanischen Reiches	294
IX. <i>6. Periode</i>	297
X. <i>Anhang</i>	299
Zur Schreibweise der Namen	300
Die Dynastie der Osmanen	301
Osmanische Berufsbezeichnungen und Ämter	303
Zeittafel	311
Literaturverzeichnis	316
Autorenverzeichnis	326
Personenregister	331
Sachregister	335
Ortsregister	341